

Jonglage, Freizeit, Tatsu-Ryu-Bushido – Vielfalt im Programm

Aus der Bildungsarbeit der Sportjugend Pfalz

Lehrgang zur DOSB-Jugendleiter-Lizenz

Seit 2007 fördert die Sportjugend Pfalz Vereine, die eine Jugendordnung haben und über einen Jugendleiter mit DOSB-Jugendleiter-Lizenz verfügen, jährlich mit bis zu 250 Euro.

Die Voraussetzung zum Erhalt dieser DOSB-Lizenz ist die Teilnahme an den Basislehrgängen, die zwei Wochenenden umfassen. Im Vordergrund des Lehrgangs steht die Qualifizierung der Teilnehmer zur Übernahme von Aufgaben im Bereich der sportartübergreifenden und außersportlichen Kinder- und Jugendarbeit.

Für Übungsleiter oder Vereinsmanager mit gültiger Lizenz reichen diese beiden Basislehrgänge aus. Vereinsmitarbeiter ohne Lizenz benötigen noch weitere 60 Lerneinheiten, die wahlweise belegt werden können.

Termine

Teil 1: 09.–11.04.2010

Teil 2: 23.–25.04.2010

Mindestalter 16 Jahre

Gebühr 90,00 Euro

Ort SWFV-Sportschule Edenkoben

Freizeit-Betreuer bei der Sportjugend werden

Ob Ferienfreizeit im In- und Ausland, Zeltlager, Tagesausflug, Radtour oder Nachtwanderung – von der Planung über die Durchführung bis hin zum Nachtreffen – die vollständige Organisation muss von jedem Freizeit-Betreuer umgesetzt werden können. Um die Qualität unserer Freizeiten auch weiterhin zu gewährleisten, bieten wir erstmals diese umfassende Betreuerschulung an, die zwei Wochenenden dauert. Sie beschäftigt sich u. a. mit rechtlichen Grundlagen, jugendgemäßer Programmplanung oder beispielsweise pädagogischen Handlungskonzepten.

Termine

Teil 1: 09.–11.04.2010

Teil 2: 23.–25.04.2010

Zielgruppe Betreuer von Freizeitmaßnahmen der Sportjugend sowie Personen, die in den Vereinen Freizeiten planen, organisieren und betreuen.

Mindestalter 16 Jahre

Gebühr 90,00 Euro

Ort SWFV-Sportschule Edenkoben

Jonglage für Jung und Alt Seminar in Eisenberg



Jonglieren lernen

Foto: Sportjugend-Archiv

Jonglieren zu lernen ist gar nicht so schwer, wie viele glauben. Mit etwas Talent und Übung ist beispielsweise das Grundmuster sehr schnell erlernbar. Bei diesem Lehrgang erlernen wir unter fachkundiger Anleitung mit unterschiedlichen Materialien zu jonglieren.

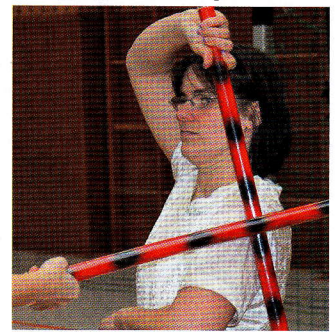
Termin 10.04.2010

Mindestalter 14 Jahre

Gebühr 30,00 Euro

Ort Eisenberg

Tatsu-Ryu-Bushido Lehrgang in Limburgerhof



Kampfkunst

Foto: Sportjugend-Archiv

Die Sportjugend führt auch in diesem Jahr wieder zwei Lehrgänge zum »Tatsu-Ryu-Bushido« durch. Dabei werden die Teilnehmer neben praktischen Erfahrungen in den Kampfkünsten auch jede Menge Einblicke in die Kultur der Samurai erhalten. Der nächste Lehrgang unter dem Motto »Kunst der Samurai« findet im April statt.

Termin 17.04.2010

Mindestalter ab 14 Jahre

Gebühr 30,00 Euro

Ort Limburgerhof

Tatsu-Ryu-Bushido – eine besondere Art des Anti-Aggressionstrainings

Trainingserfolg nach Sportjugend-Fortbildung – eine Nachbetrachtung

»Immer wieder hatte ich im Tennis-Training bei den Kindern und Jugendlichen mit Gedanken- und Disziplinlosigkeit zu kämpfen, was ein geordnetes Training manchmal fast unmöglich machte.

So habe ich mich entschlossen, in Limburgerhof an der Fortbildung der Sportjugend Pfalz »Tatsu-Ryu-Bushido« teilzunehmen. Denn Ziel dieser Veranstaltung war es, den Jugendlichen wieder die Prinzipien gegenseitiger Achtung, Wertschätzung und Höflichkeit näher zubringen.

In meinem eigenen Training habe ich dann einiges vom Lehrgang einfließen lassen, beispielsweise rituell begrüßen, angebrachtes Entschuldigen und verschiedene Partnerübungen.

Den Tennisschläger habe ich teilweise als Schwert benutzen lassen, was sicherlich nicht ganz unkritisch war. Einem Ball ausweichen und den Schläger kon-



Nach den Schilderungen von Thomas Schneider, kann Tatsu-Ryu-Bushido auch dem Tennistrainer helfen.

Foto: Sportjugend-Archiv

trolliert führen waren einige meiner Übungsziele.

Fazit:

Es war das erste Mal überhaupt als Tennis-Trainer, dass ich einen Kinder-Trainings-Block ganz ohne lautes und energisches Mahnen zur Ordnung durchführen konnte. Der Trainingserfolg war für mich erstaunlich und auch den Kindern hat es sehr gut gefallen. Natürlich gibt es Unterschiede,

nicht jedes Kind ist für die Vermittlung von Werten über diesen Weg empfänglich. Aber insgesamt war der Erfolg überwältigend.

Ich werde in Zukunft immer wieder mal Elemente aus dem Lehrgang einfließen lassen, auch wenn in nächster Zeit das eigentliche Tennis-Training wieder im Vordergrund stehen wird.«

Viele Grüße aus Steinfeld,
Thomas Schneider

Sprache und Jugendarbeit in der Russischen Konföderation

Für 10 haupt- oder ehrenamtliche Mitarbeiter der Jugendhilfe, deren Verbände und Organisationen bilaterale Programme mit der Russischen Föderation durchführen, besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einem Russischsprachkurs über die Dsj (Deutsche Sportjugend) beim IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der BRD e.V.

Termin 15.05.–03.06.2010

Ort Nishnij Nowgorod und Lasumij

Gebühr 400,00 Euro

Anmeldungen bis Mitte März

Infos

E jung@dsj.de oder

T 069. 6700 332